

Wir sind Kirche: Perspektiven für 2024 und neugewähltes Bundesteam

Würzburg: Die Unterstützung der Reformagenda des Synodalen Weges in Deutschland, die theologische Weiterarbeit an den zentralen Reformpunkten des "Synthese-Papiers" der Weltsynode 2023 zur Vorbereitung der Weltsynode 2024 in Rom, die Vernetzung mit anderen Reformkräften im In- und Ausland sowie die Beteiligung am Katholikentag 2024 in Erfurt: Das sind die wesentlichen Schwerpunkte der Arbeit der KirchenVolksBewegung **Wir sind Kirche** für die kommenden zehn Monate, die auf der 49. Bundesversammlung vom 8. bis 10. Dezember 2023 in Würzburg beschlossen wurden.

?In das jetzt **wieder sechsköpfige Bundesteam** wurden am 9. Dezember 2023 (wieder)gewählt: **Sigrid Grabmeier** (61, Deggendorf, Bistum Regensburg), **Lioba Hochstrat** (34, Mönchengladbach, Bistum Aachen, seit 11. Januar 2023 kooptiert), **Susanne Ludewig** (58, Kassel, Bistum Fulda), **Heinrich Mix** (77, Hannover, Bistum Hildesheim), **Konrad Mundo** (69, Berlin, Erzbistum Berlin, neu) und **Christian Weisner** (72, Dachau, Erzbistum München und Freising).

Abdruck der gesamten Pressemitteilung:

<https://www.nuus.de/nachrichten/lokarnachrichten/detail/wir-sind-kirche-perspektiven-fuer-2024-und-neugewähltes-bundesteam/>

Zuletzt geändert am 18.12.2023